

[272.] Wie ich bereits wiederholt angezeigt habe, erscheint

Döttger's polytechnisches Notizblatt
für

**Gewerbetreibende, Fabrikanten
und Künstler für 1877**
in meinem Verlage.

Statt wie bisher mit 25 % liefere ich dasselbe mit 30 % Rabatt gegen baar und bitte Sie, wenn noch nicht geschehen, Ihre Continuation mir umgehend anzuzeigen.
Germann Fols in Leipzig.

[273.] Soeben erschien:

Adam, W., Lehrbuch der Buchstabenrechnung und Algebra. I. 2. Auflage. 3 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.

Kuntze, C., Gesangunterricht an der Wandtafel. Heft I. für Schüler. 2. Auflage. 40 $\frac{1}{2}$ ord.

Beide Werke sind an mehreren Gymnasien, Realschulen und Schullehrer-Seminarien eingeführt.

Bei Aussicht auf ferneren Absatz bitte gef. zu verlangen; à condition nur mäßig.
Neu-Ruppin, den 2. Januar 1877.
Rud. Petrenz.

[274.] Zur bevorstehenden Festzeit erlaube ich mir auf das soeben in 2. Auflage erschienene, bekanntlich ebenso gediegene wie elegant ausgestattete Werk:

Lebensweihe

für
(evang.) Jungfrauen
von

St. Fr. Evertsbusch.

21 Bogen 8. Preis 6 M

In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40 % wiederholt aufmerksam zu machen.

Elegant gebundene Exemplare mit Goldschnitt hält Herr F. Volkmar stets auf Lager.
7 $\frac{1}{2}$ M ord., 4 $\frac{1}{2}$ M netto.

Elberfeld. **R. L. Friderichs.**

[275.] In meinem Verlage erschien in neuer Auflage und empfehle ich zu thätiger Verwendung:

**Vollständigster
Münz-Rechner**

zur
**Umwandlung von Gulden und Kreuzer
in die Reichswährung.**

Preis gebunden 75 $\frac{1}{2}$ ord. mit 50 % Rabatt baar.

Freiexemplare: 55/50, 115/100, 600/500.

Dieses Buch enthält die Umwandlung eines jeden Betrages von 1 Kreuzer bis 100 Gulden, ohne daß man nöthig hat, mehrere Stellen zusammen zu zählen, und geht bis zu 100,000 Gulden. Es enthält ferner die Umwandlung der Thaler- und Frankenwährung in die neue Reichsmünze, sowie einen Wechselstempel-Tarif.

Lehr, 20. December 1876.

Moriz Schauenburg.

[276.] **Kalender
für Eisenbahn-Techniker.**

Herausgegeben von E. Heusinger von Waldegg. IV. Jahrgang. 1877.

**Kalender für Strassen- und
Wasserbau-Ingenieure.**

Herausgegeben von A. Rheinhard. IV. Jahrgang. 1877.

Preis: à 3 M 60 $\frac{1}{2}$; in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.
Auf 12 ein Freiexpl.

Die Nachfrage nach diesen Kalendern pflegt im Anfang des Jahres besonders lebhaft zu sein, und stelle ich Handlungen, die Aussicht auf Absatz haben, noch in alte Rechnung einzelne Exempl. à cond. zur Verfügung.

Wiesbaden, 1. Januar 1877.
C. W. Kreidel's Verlag.

[277.] **Heute**

lieferten wir an alle Herren Besteller das **Supplement zu unserer staats- und rechtswissenschaftl. Bibliographie**

aus. Das Werk ist nunmehr complet, und bitten wir, auf unsere früheren Anzeigen bezugnehmend, um thätige Verwendung.
Leipzig. **Carl Hildebrandt & Co.**

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[278.] Vom Januar 1877 an erscheint in unserem Verlage:

**Centralblatt
für praktische
Augenheilkunde.**

Herausgegeben

von

Dr. J. Hirschberg,

Privatdocent der Augenheilkunde an der Universität Berlin.

Monatlich eine Nummer.

Preis des Jahrgangs 6 M

Das „Centralblatt“ will den praktischen Arzt in kurzer, bündiger Weise mit den Fortschritten auf dem Gebiete der Augenheilkunde bekannt machen. Der Name des Herausgebers, eines der bedeutendsten jüngeren Ophthalmologen, gibt die beste Gewähr für den Inhalt.

Da die seither bei Herrn Ferd. Enke in Stuttgart erschienenen

**Klinischen Monatsblätter für
Augenheilkunde**

nicht mehr durch den Buchhandel zu beziehen sind, sondern nur noch durch die Post debitirt werden, halten wir unser neues „Centralblatt“ ganz besonders zu thätiger Verwendung empfohlen. Wir bitten Sie, sich auch namentlich dafür zu interessiren, dass dasselbe in die medicinischen Lesezirkel aufgenommen wird.

Probenummern stellen wir gern in aus-

giebiger Weise zur Verfügung, und bitten wir, dieselben zu verlangen.

Leipzig, 27. December 1876.

Velt & Comp.

[279.] Sofort nach der Publikation erscheint in meinem Verlage eine

Text-Ausgabe

der

Konkurs-Ordnung

für

**das Deutsche Reich
mit ausführlichem Sachregister.**

In Format und Ausstattung meiner übrigen bekannten Gesetz-Ausgaben.

Ca. 5 Bogen 16. Brosch.

Preis ca. 50 $\frac{1}{2}$ ord., 35 $\frac{1}{2}$ netto;
fest 13/12, baar 7/6.

Bei beabsichtigter Verwendung stelle ich dieselbe gern auch à cond. in größerer Anzahl zu Diensten und bitte, schnell verlangen zu wollen.
Breslau, 27. December 1876.

J. H. Kern's Verlag
(Mag Müller).

Verlag von J. Bensheimer,
Mannheim und Strassburg.

[280.]

P. P.

Wir benachrichtigen Sie hiermit, dass von Neujahr 1877 ab in unserem Verlage eine neue pädagogische Zeitschrift unter dem Titel:

**Neue Badische Schul-
Zeitung,**

Preis pro Quartal 1 M mit 25 % Rabatt, in Zwischenräumen von 14 zu 14 Tagen erscheinen wird. Die Redaction haben wir Herrn Hauptlehrer Meuser hierselbst übertragen, welcher von den berufensten Pädagogen aus ganz Deutschland, die bereits für das neue Unternehmen gewonnen wurden, unterstützt wird. Wir zweifeln demnach nicht, dass sich das Blatt unter der Leitung des bereits auf dem Gebiete der pädagogischen Literatur bekannten Fachmannes sehr bald in den betreffenden Kreisen einbürgern wird, und erlauben uns Sie deshalb darauf aufmerksam zu machen, dass sowohl Besprechungen pädagogischer Neuigkeiten, für welche wir einen hinreichenden Raum reserviren, als auch Inserate über einschlägige Werke, für welche wir die gespaltene Petitzeile mit 25 $\frac{1}{2}$ berechnen, von günstiger Wirkung sein werden.

An Beilagegebühren berechnen wir bei Franco-Zusendung inclusive Hinweis 11 M.

Handlungen, besonders badischen, welche sich in umfangreicherer Weise für die neue Zeitschrift verwenden wollen, sind wir bereit eine grössere Anzahl Probenummern gratis zur Verfügung zu stellen und sehen diesbezüglichen gef. Aufträgen schleunigst entgegen.

Zugleich benachrichtigen wir Sie, dass die erste Nummer dieser Zeitschrift, ebenso wie diejenige der bereits seit zwei Jahren in unserem Verlage erscheinenden „Pädagogischen Blätter für Elsass-Loth-